

Grundschule: Wie viele Fächer unterrichtet ihr?

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 5. Juni 2018 16:18

Hallo zusammen,

meine Frage steht ja oben bereits. Ich bewerbe mich zurzeit als Seiteneinsteiger an Grundschulen und in dem Zusammenhang interessiert mich, wie viele Fächer ihr - ob mit Lehramt Primarstufe und 2. Staatsexamen oder als Seiteneinsteiger - in der Praxis unterrichtet.

Hintergrund ist, dass Seiteneinsteiger in NRW nur in einem Fach unterrichten sollen (ein fachfremder Einsatz ist aber nicht ausgeschlossen). In meinem [anderen Thread](#) habe ich erfahren, dass es auch tatsächlich KollegInnen gibt, die *nur* Musik oder *nur* Sport unterrichten. Für mich eine Horror-Vorstellung ...

Viele Grüße
Thorsten

Beitrag von „Kathie“ vom 5. Juni 2018 16:45

Deutsch, Mathe, HSU, Musik, Kunst, Sport, Ethik, Förderunterricht (bin aber kein Seiteneinsteiger)

Beitrag von „Mara“ vom 5. Juni 2018 16:47

Ich unterrichte aktuell Mathe, Deutsch, Sachunterricht und Kunst. Für Kunst bin ich nicht ausgebildet. Für Englisch und Sport bin ich nachqualifiziert und habe beides auch schon unterrichtet, nur aktuell eben nicht. Auch schon unterrichten musste ich Musik und Ethik (beides zum Glück nur kurz).

Allerdings kenne ich eine Kollegin, die tatsächlich seit Jahrzehnten nur Sport unterrichtet, sowie auch einen aktuell eingestellten Seiteneinsteiger, der ausschließlich Musik unterrichtet. Ich schätze auf Dauer wäre sowas wie Kunst oder vielleicht Englisch (da kann man sich ja recht leicht nachqualifizieren) durchaus auch von Seiteneinsteigern zu unterrichten, aber gerade bei

Deutsch und Mathe finde ich das schon etwas heikel, weshalb die Seiteneinsteiger an der Grundschule nur bedingt als Klassenlehrer zu gebrauchen sind.

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 5. Juni 2018 17:05

Zitat von Mara

Allerdings kenne ich eine Kollegin, die tatsächlich seit Jahrzehnten nur Sport unterrichtet, sowie auch einen aktuell eingestellten Seiteneinsteiger, der ausschließlich Musik unterrichtet.

Und wie stecken die beiden das weg? 😊

Mir fallen so viele Gründe ein, diesen Weg nicht zu gehen. Und längst nicht alle aus der Perspektive des Lehrers, sondern auch aus der von Schule/Kollegium und SuS/Eltern.

Beitrag von „Siobhan“ vom 5. Juni 2018 17:15

Momentan Mathe, Deutsch und Englisch (alle drei mit 2. Staatsexamen).

Fachfremd noch Musik und wahrscheinlich nächstes Schuljahr Kunst.

Außerdem Sprachförderung und DAZ.

Ich hab auch schon Sachunterricht und Religion unterrichtet. Als ich noch in der Sek 1 war auch Geschichte. Alles fachfremd.

Beitrag von „Conni“ vom 5. Juni 2018 17:19

Bei uns wird man so weit möglich nach Wunsch eingesetzt. Wir haben eine Quereinsteigerin, die derzeit nur Sport eigenständig unterrichtet, aber um Mathe und Deutsch noch aufstocken muss. Eine hat nur Englisch, andere unterrichten 2 Fächer.

Die Studienräte machen meist 2 Fächer, die Koll., welche für Sek I ausgebildet sind, meist 2 bis 3 Fächer, die ausgebildeten Grundschullehrer 3 bis 6.

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 5. Juni 2018 17:20

[Zitat von Conni](#)

Wir haben eine Quereinsteigerin, die derzeit nur Sport eigenständig unterrichtet, aber um Mathe und Deutsch noch aufstocken muss.

Kannst du mir das kurz erklären? Unterrichtet sie Mathe und Deutsch oder nicht?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 5. Juni 2018 17:25

NRW:

(Deutsch, Mathe, Sachunterricht), aktuell aufgrund meiner Ermäßigungsstunden nur Musik und Religion. Das geht schon - aber ich unterrichte es auch nur gut 10 Stunden, nicht 28 Stunden.

Es ist aber richtig, dass Seiteneinsteiger mit einer Qualifikation für ein Fach (Sport-Diplomer, Musik-irgendwas) nur in dem Fach eingesetzt werden dürfen, für das sie die Qualifikation haben. Fachfremde Einsätze sind für die Seiteneinsteiger nicht vorgesehen. (Das dies in der Praxis irgendwo in NRW oder auch woanders anders ist, möchte ich aber nicht ausschließen. Wie ich in einem anderen Thread schon einmal schrieb - unsere Schule ist überbesetzt, größere Unterbesetzungen hat in der näheren Umgebung keine Grundschule. Da kann man schon mal (noch) wählerisch sein.)

Bzgl. Nachqualifizieren in Englisch: die Qualifizierungsmaßnahmen wurden meines Wissens eingestellt. Oder gilt das auch nur für meine Gegend und ist woanders in NRW anders.

kl. gr. frosch

P.S.: manchmal glaube ich, ich lebe hier im Schulparadies. 😊

Beitrag von „Conni“ vom 5. Juni 2018 17:27

[Zitat von Th0r5ten](#)

Kannst du mir das kurz erklären? Unterrichtet sie Mathe und Deutsch oder nicht?

Sie studiert Deutsch und Mathe nach. Wenn das fertig ist, unterrichtet sie das auch.

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 5. Juni 2018 17:38

Zitat von kleiner gruener frosch

NRW: [...] Es ist aber richtig, dass Seiteneinsteiger mit einer Qualifikation für ein Fach (Sport-Diplomer, Musik-irgendwas) nur in dem Fach eingesetzt werden dürfen, für das sie die Qualifikation haben. Fachfremde Einsätze sind für die Seiteneinsteiger nicht vorgesehen. (Das dies in der Praxis irgendwo in NRW oder auch woanders anders ist, möchte ich aber nicht ausschließen. [...])

Ich hatte in dem [anderen Thread](#) schon geschrieben, dass ich da mittlerweile etwas schlauer bin. Seiteneinsteiger sollen nur in dem einen Fach eingesetzt werden. Diese Soll-Regelung lässt der Schulleitung aber die Möglichkeit, den Seiteneinsteiger auch fachfremd einzusetzen. Das gilt sowohl während der PE als auch im Anschluss daran.

Die Soll-Regelung steht in [diesem Erlass](#) vom Schulministerium NRW und müsste somit ja eigentlich landesweit gelten. Rücksprache dazu gehalten habe ich mit den jeweiligen Dezernaten von Schulministerium und BezReg Düsseldorf, nachdem die zuständige Beratungsstelle wieder mal so gar nichts Brauchbares von sich gegeben hatte.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 5. Juni 2018 17:56

Zitat

Die Soll-Regelung steht in [diesem Erlass](#) vom Schulministerium NRW

Ich kann den entsprechenden Passus gerade nicht finden. Zitierst du ihn mir einmal?

Laut ADO §12 ist es aber schon so, dass Lehrer verpflichtet sind, zur Vermeidung von Unterrichtsausfall oder aus pädagogischen Gründen fachfremd zu unterrichten. Die offizielle Regel ist aber das nicht fachfremde. (In den Grundschulen greift meistens der "pädagogische Grund" Klassenlehrer mit vielen Fächern.

Es lässt sich aber dadurch kein Recht eines Lehrers auf fachfremden Unterricht ableiten. Wenn dein Schulleiter dich entsprechend einsetzen will - gut.

kl. gr. frosch

P.S.: ich habe mal irgendwann gelernt, dass eine "Soll-Regelung" in einem Gesetzestext im normalen Sprachgebrauch mit einer "Quasi-Muss"-Regelung gleichgesetzt wird.

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 5. Juni 2018 18:13

Zitat von kleiner gruener frosch

Ich kann den entsprechenden Passus gerade nicht finden. Zitierst du ihn mir einmal?

[...]

P.S.: ich habe mal irgendwann gelernt, dass eine "Soll-Regelung" in einem Gesetzestext im normalen Sprachgebrauch mit einer "Quasi-Muss"-Regelung gleichgesetzt wird.

Entschuldigung! Es gibt eine Handreichung zur Pädagogischen Einführung und dort steht "*Der schulische Einsatz soll so erfolgen, dass die Einarbeitung in den Lehrerberuf durch die Konzentration auf die fachlichen Stärken der neuen Lehrkraft erleichtert wird. Dies bedeutet: Verzicht auf fachfremden Unterrichtseinsatz*". Danach wird dann noch so manches andere genannt, auf das verzichtet werden soll: https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/LAu...chung_PEinf.pdf

Zu den Soll-Regelungen: Ich meine, früher mal gelesen zu haben, dass Teilzeitbeschäftigte einen oder mehrere unterrichtsfreie Tage haben *sollen*. Daraus ist dann aber auch kein Recht darauf abzuleiten ... Ich glaube, mit Soll-Regelungen halten sich Verwaltung und Politik eine Menge offen. Im Fall des Seiteneinstiegs wäre es halt eine Regelung, die mir hoffentlich zugutekommt.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. Juni 2018 18:15

juristisch gilt "SOLL = MUSS wenn KANN"

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 5. Juni 2018 18:28

Danke, Chilli.

kl. gr. frosch

Beitrag von „sillaine“ vom 5. Juni 2018 21:03

Ich habe bis auf Schwimmen schon alle Fächer unterrichtet. Ich war aber auch 2 Jahre lang in der Vertretungsreserve. Offiziell ausgebildet bin ich nur für Englisch und Mathe, für Sport habe ich einen ÜL Schein. Alles andere war Fachfremd.

Beitrag von „immergut“ vom 6. Juni 2018 09:47

4 studierte Fächer, die ich auch unterrichte. Plus eins, das ist nicht studiert habe..

Beitrag von „Anja82“ vom 6. Juni 2018 17:05

Bei uns wird erwartet, dass der Klassenlehrer möglichst viele Stunden in der Klasse ist. Daher unterrichtet man auch möglichst viel. Ablehnen darf man nur bei Sport und Religion. Für Englisch und Mathematik muss man Qualifikationen vorweisen.

Ich habe studiert: Mathe, Deutsch, SU, Bio

Nachqualifiziert: Englisch (1. und 2. Klasse), Werken (leider abgeschafft) und Theater

Aber ich unterrichte dennoch zusätzlich auch Kunst, Religion und Musik.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 6. Juni 2018 17:53

Zitat von Th0r5ten

Für mich eine Horror-Vorstellung ...

Ja gut, wie stellst du dir das vor? Du hast ja keinerlei fachliche Ausbildung in der Richtung.

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 6. Juni 2018 20:14

Zitat von Karl-Dieter

Ja gut, wie stellst du dir das vor? Du hast ja keinerlei fachliche Ausbildung in der Richtung.

Das ist richtig. Ich habe allerdings auch keine fachliche Ausbildung für den Musikunterricht in der Grundschule. Im Studium arbeitet man musikpraktisch wie auch musikwissenschaftlich auf einem relativ hohen Level. Ich habe kein Spiel, keine Übung, keine Technik etc. und auch kaum Wissen mitgenommen, die ich in der Sek I direkt anwenden konnte. Noch viel weniger wäre das in der Grundschule der Fall. Alles Praxisrelevante habe ich mir während meiner Vertretungstätigkeit in der Sek I selbst angeeignet.

Fachwissen: Ich spreche und schreibe Englisch auf C2- Niveau, allerdings durch fast tägliche Praxis und nicht durch ein Studium. Ich habe ein breites Wissen über Linguistik und Grammatik Literaturwissenschaft, allerdings nicht aus der Germanistik, sondern aus meinem Fach Kommunikationswissenschaft und nur sehr vereinzelt durch Scheine belegt. Ich unterrichte seit zwei Jahren DAZ, einschließlich Alphabetisierung. Zu Mathematik kann ich nur sagen, dass ich den Stoff der Klassen neun bis dreizehn mit Mitte/Ende 20 nochmal durchgearbeitet habe, nachdem ich da aus der Schule nicht so viel mitgenommen hatte.

Didaktik: Ich habe keinerlei nennenswertes Wissen oder Erfahrungen in der Didaktik irgendeines Fachs in der Grundschule.

Auf keinen Fall will ich hier das Thema Seiteneinsteiger vs. grundständig ausgebildete Lehrer aufmachen! Es gibt in D eine Lehrerausbildung und die ist nicht die schlechteste. Natürlich sollen zunächst diese LehrerInnen unterrichten, soweit sie den Bedarf abdecken können. Für mich selbst hoffe ich weiterhin, dass ich irgendwo auch in anderen Fächern als Musik langfristig

einen Mangel abdecken kann, nachdem ich durch Hospitation, Selbststudium, den Austausch mit KollegInnen - während eines Seiteneinstiegs und im Anschluss daran - die Kompetenz erworben habe, diese Fächer zu unterrichten.

Beitrag von „hanuta“ vom 6. Juni 2018 22:57

Das wechselt dauernd. Im Moment an der Grundschule nur noch Mathe, Mathe Förder, Deutsch Förder. Bis Pfingsten Mathe, Sachunterricht, Musik. Letztes Halbjahr auch Sport.

An der OBS unterrichte ich Mathe, Physik, Chemie und Kunst. (Leteres bei absoluter Unkenntnis und fehlender Begabung. Aber sonst habe ich meine Klasse nie als ganze Klasse.)

Ich habe auch schon Bio, GSW (= Geschichte, Erdkunde, Politik) und Sport unterrichtet.

Ich sollte wohl besser mal aufschreiben, was ich noch nicht unterrichtet habe

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 6. Juni 2018 23:13

[@hanuta](#) Einfach nur "wow".

Zumindest langweilig wird es da sicher nicht

Beitrag von „Susannea“ vom 6. Juni 2018 23:24

Studiert habe ich Mathe, Deutsch, Sachunterricht, Biologie und einen Lehrschein für Schwimmen später gemacht, sowie einen ÜL-Schein in Sport. Unterrichten tue ich aktuell "nur" Musik, Schwimmen und Nawi, sowie DaZ.

Unterrichtet habe ich in der Grundschule aber schon alles.

Beitrag von „hanuta“ vom 7. Juni 2018 22:00

 [Zitat von state_of_Trance](#)

[@hanuta](#) Einfach nur "wow".

Zumindest langweilig wird es da sicher nicht

nein

Aber mich belastet das nicht, ich finde das gut so (Sonst würde ich das nicht machen)